



# Ätherische Ölmischung gegen Bartflechte (*Tinea barbae*)

von HP Dr. med. vet. Anita Kracke

Die Bartflechte ist eine Hautmykose. Die Übertragung geschieht oft von Tieren auf den Menschen. Als Ursache kommen sogenannte Dermatophyten wie z.B. *Trichophyton mentagrophytes*, dessen Hauptwirt Nagetiere sind, und *Trichophyton verrucosum* (Hauptwirt Rinder) in Betracht.

Darüber hinaus sind aber auch andere Trichophyton- und Microsporum-Arten ursächlich. Tierkontakte sind der Hauptübertragungsweg und das Angehen der Infektion wird begünstigt durch Milieuveränderungen an der Haut. Die Mykosen verursachen knotige, entzündliche Hautveränderungen mit einem starken Juckreiz, der durch die Sommerhitze und Schweiß noch gefördert wird.

Zur Behandlung der Bartflechte eignet sich die unten genannte Mischung ätherischer Öle sehr gut, weil sie entzündungshemmend, juck-

reizlindernd und vor allem antimikrobiell wirkt.

Als Trägersubstanz für die Ölmischung eignet sich das hautpflegende Jojobawachs, das sehr lange stabil ist. Mandel- oder Sesamöl kommen für diese Anwendung auch durchaus in Frage.

Cajeputöl ist besonders durch seinen Bestandteil 1.8 Cineol entzündungswidrig und reizlindernd und bietet sich daher an, Juckreiz und inflammatorische Veränderungen der Haut zu beruhigen.

Das ätherische Rosengeranienöl hat eine ähnliche Wirkung und stillt zudem Blutungen, die durch Kratzen entstehen können. Es ist antiseptisch gegenüber Viren und solchen bakteriellen und pilzlichen Strukturen, die ihre Zellwand verloren haben und sich wie Viren im Gewebe verhalten.

Die in ätherischem Lavendelöl enthaltenen Inhaltsstoffe - speziell aus der Gruppe der Alkohole, Ester und Aldehyde - sind hautpflegend und wiederum juckreizstillend. Borneol ist ein besonderer Inhaltsstoff des bulgarischen Lavendelöls der Fa. Biofrid und bekannt für seine antiseptische Wirkung. Die ätherischen Öle der Rosengeranie und des Lavendels ergänzen und potenzieren sich in ihrer antimikrobiellen Leistung.

Weil bei der *Tinea barbae* Zellen durch die Dermatophyten zerstört werden und der Juckreiz weitere mechanische Hautverletzungen durch den Patienten erzeugt, ist die Zugabe von ätherischem Zedernöl sehr zu empfehlen. Die zellregenerierenden Eigenschaften dieses Öls können den Heilungsprozess wirksam unterstützen. Der kräftig holzige Duft gibt der Mischung eine männliche Note.

## Hinweise:

Das Set beinhaltet einzelne Flaschen des jeweiligen Öls, es handelt sich nicht um eine vorgefertigte Mischung. Die Dosierung kann sich im Einzelfall ändern, bitte kontaktieren Sie hierzu Ihren Therapeuten.

Ätherische Öle sollten nie pur aufgetragen werden, bitte immer mit einem Trägeröl (einer Trägersubstanz) vermischen. Möglichst vorab die Verträglichkeit am Patienten durch „Riechenlassen“ testen!

## Ölerezept / Lieferumfang:

- 50 ml Jojoba, 50 ml
- 10 Tr: ätherisches Cajeputöl  
(*Melaleuca cajuputi*), 10 ml
- 5 Tr: ätherisches Rosengeranienöl  
(*Pelargonium graveolens*), 5 ml
- 20 Tr: ätherisches Lavendelöl  
(*Lavandula angustifolia*), 10 ml
- 5 Tr: ätherisches Zedernöl  
(*Cedrus atlantica*), 10 ml

38,99 € (inkl. MwSt., zzgl. Versand)



Bitte senden Sie uns Ihre Bestellung für dieses praktische Set per Post, E-Mail oder Fax mit dem Betreff „Ätherische Ölmischung gegen Bartflechte (*Tinea barbae*)“ (gültig vom 01. September - 30. November 2020)

Biofrid-Cosmetic GmbH & Co. KG · Hasseler Steinweg 9 · 27318 Hoya · Fax: (04251) 93 52-290 · [www.biofrid.de](http://www.biofrid.de) · [info@biofrid.de](mailto:info@biofrid.de)